



VSIZK

Verein Schweizer Institutionen für zeitgenössische Kunst

Eidgenössisches Departement des Innern
Herr Bundesrat Alain Berset
Inselgasse 1
CH-3003 Bern
Mail: stabsstelledirektion@bak.admin.ch

Luzern, 11.9.2019

Vernehmlassung Kulturbotschaft 2021–24

Sehr geehrter Herr Bundesrat

Als Verein Schweizer Institutionen für zeitgenössische Kunst (VSIZK/AISAC) liegt unser Fokus primär auf der Präsentation und Vermittlung von zeitgenössischer Kunst. Wir haben die aktuelle Kulturbotschaft 2021–24 aus diesem Blickwinkel gelesen und festgestellt, dass wir als Ausstellungshäuser und Kunstinstitutionen quasi inexistent sind.

Wir begrüssen sehr, dass an die Vermittlung von zeitgenössischer Kunst auf der Ebene der Kunstkritik gedacht wurde und dafür neue, insbesondere digitale Plattformen zur kritischen Auseinandersetzung mit zeitgenössischer Kunst ermöglicht werden sollen. Ebenfalls begrüssenswert ist der Plan, kuratorische Arbeit und Recherchen gezielt zu fördern. Beide Aspekte stellen wichtige Schritte dar, eine öffentliche Debatte über zeitgenössische Kunst anzuregen.

Ein Aspekt ging dabei allerdings verloren, nämlich dass die Ausstellungshäuser und Kunstinstitutionen den Rahmen für die Präsentation und die Basis für die Kunstkritik

bilden. Ausstellungen ermöglichen in erster Linie, bildende Kunst öffentlich sichtbar zu machen. Ausserdem ist die Ausstellung ein wichtiger Aspekt der Kulturförderung, da sie den Künstler*innen den Schritt aus dem Atelier in die Öffentlichkeit ermöglicht. Mittलगrosse Ausstellungshäuser – meist ohne eigene Sammlung – müssen daher ebenfalls von den finanziellen Gefässen des Bundes profitieren können.

Wir schätzen ausserdem, dass endlich die prekäre Situation von Künstler*innen wahrgenommen wird und deshalb die Forderung nach einem Honorar laut wird. Allerdings verfügen die Ausstellungshäuser nicht automatisch über ein Budget, das diese Honorare ermöglichen würde.

Wir plädieren deshalb dafür, dass Kunstinstitutionen in der Kulturförderung einen festen Stand haben. Denn ohne Räume gibt es auch keine öffentliche Präsentation von Kunst. Wir hoffen, dass die Kunstinstitutionen in die diskursiven Überlegungen einbezogen werden, damit die Notwendigkeit der angemessenen Vergütung der Künstler vorangetrieben und diskutiert werden kann.

Wir hoffen, Ihnen hier einen Blick auf die Dimension von Ausstellungsbetrieben innerhalb der Förderungspolitik eröffnet zu haben. Wir würden uns freuen, wenn wir in der Kulturpolitik mitgedacht werden. Sämtliche Mitglieder des Vereins AISAC/VSIZK (aufgeführt auf Seite 3) unterzeichnen die Stellungnahme und stehen hinter unserer Botschaft an das Eidgenössische Departement des Innern / BAK.

Mit freundlichen Grüssen und Danke für die Kenntnisnahme.

Annamira Jochim und Michael Sutter

Co-Präsidium VSIZK/AISAC
Verein Schweizer Institutionen für zeitgenössische Kunst / Association des
institutions Suisses pour l'art contemporaine

Homepage: www.aisac-vsizk.ch

Mail: contact@aisac-vsizk.ch

MITGLIEDERLISTE VSIZK/AISAC

Stand: 11. September 2019

- 1) akku Kunstplattform, Emmenbrücke
- 2) Benzeholz – Raum für zeitgenössische Kunst, Meggen
- 3) Centre d'Art Contemporain – Yverdon-les-Bains
- 4) Centre d'Art Contemporain Genève
- 5) Centre d'art Neuchâtel (CAN)
- 6) Centre d'edition contemporaine Genève
- 7) Ferme Asile – Centre artistique et culturel, Sion
- 8) Haus für Kunst Uri
- 9) Kunst (Zeug) Haus Rapperswil-Jona
- 10) Kunst Halle Sankt Gallen
- 11) Kunsthalle Bern
- 12) Kunsthalle Fribourg (Fri Art)
- 13) Kunsthalle Luzern
- 14) Kunsthalle Palazzo, Liestal
- 15) Kunsthalle Winterthur
- 16) Kunsthaus Baselland
- 17) Kunsthaus Glarus
- 18) Kunsthaus Grenchen
- 19) Kunsthaus Langenthal
- 20) Kunsthaus Pasquart Biel
- 21) Kunsthaus Zofingen
- 22) Kunstmuseum Luzern
- 23) Kunstmuseum Olten
- 24) Kunstmuseum Thun
- 25) Kunstraum Baden
- 26) Musée d'art de Pully
- 27) Musée d'art de Valais
- 28) Musée des beaux-arts, Le Locle
- 29) Musée Jenisch, Vevey
- 30) Musée jurassien des arts, Moutier
- 31) Museum im Bellpark, Kriens
- 32) Museum zu Allerheiligen, Schaffhausen
- 33) Fundaziun Nairs – Künstlerhaus, Kunsthalle, Kulturlabor, Scuol
- 34) Shedhalle Zürich (voraussichtlich ab Herbst 2019)
- 35) Stadtgalerie Bern (voraussichtlich ab Herbst 2019)
- 36) Nidwaldner Museum (voraussichtlich ab Herbst 2019)